Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **54 (1967)**

Heft 9: **Aus dem Kanton Tessin**

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Le Corbusier 1910-65

Gesamtwerk in einem Band

Herausgegeben von Willy Boesiger und Hans Girsberger, 352 Seiten mit 246 Fotos, 179 Plänen und 105 Skizzen. Texte französisch, englisch, deutsch. Leinen 85.–

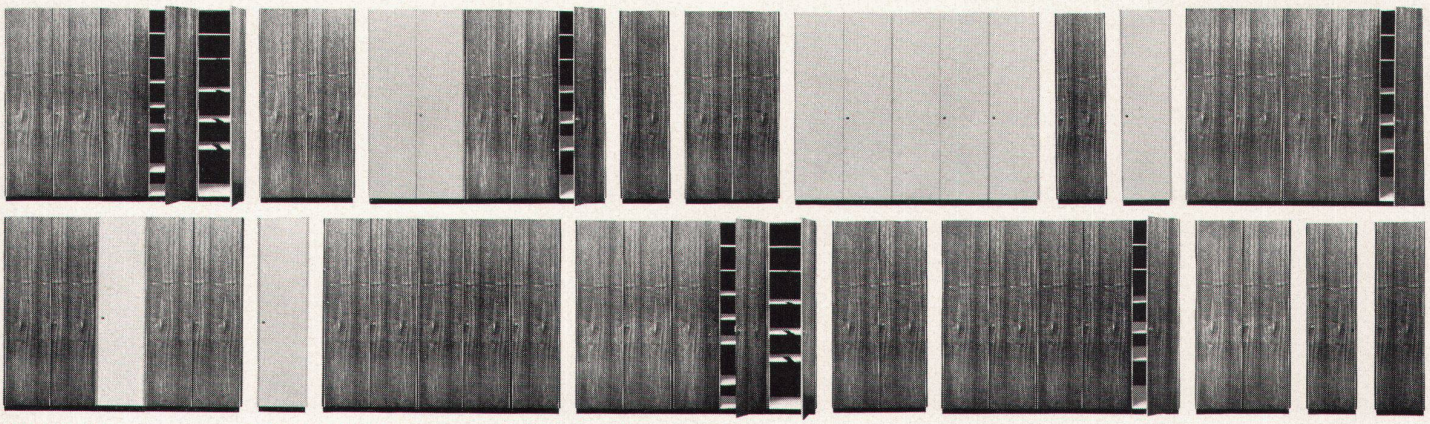
Verlag für Architektur Artemis
Zürich und Stuttgart

Edition Girsberger

1961 wurde der Plan eines das Gesamtwerk 1910–60 zusammenfassenden Sammelbandes verwirklicht. Die Erstauflage war rasch vergriffen. Nachdem 1965 mit dem letzten Band des «Œuvre Complète» – der bereits in 2. Auflage vorliegt – das Gesamtwerk Le Corbusiers in 7 Bänden abgeschlossen wurde, drängt sich eine Neuauflage des Sammelbandes unter Berücksichtigung der letzten Schaffensperiode des großen Architekten (1961–65) auf. Diese einbändige Zusammenfassung bietet zum erstenmal die Möglichkeit, das gewaltige Werk Le Corbusiers in seinem ganzen Ausmaß, gleichsam synoptisch, zu überblicken. Die Darstellung ist im Unterschied zu den Einzelbänden nicht chronologisch, sondern in drei Hauptabteilungen: Architektur (Wohnhäuser, Großbauten, Chandigarh, Museen, Ausstellungen, Sakrale Bauten) – Stadtplanung – Malerei, Skulptur und Wandteppiche, gegliedert.

Der Sammelband 1910–65 zeigt das gesamte Werk von den frühesten Skizzen bis zur letzten Schaffensperiode mit den großen Projekten für den Spitalbau in Venedig, das Forschungszentrum Olivetti, das französische Botschaftsgebäude in Brasilia und das Kongreßhaus in Straßburg. Deutlicher als bei den Einzelbänden wird beim Überblicken dieses Œuvres der Eindruck der in sich geschlossenen Persönlichkeit Le Corbusiers lebendig.

Das ist erfreulich: Raumhohe Hm Schränke vom Band sparen Baufranken



Sie behalten die dem Architekten gebührende freie Hand zur Planung.

Wählbare Schrankmasse. Wählbare Ausführung, gespritzt, PVC-bezogen oder fourniert. Beliebige Schrankwände werden aus dem 1türigen und dem 2türigen Grundtyp kombiniert.

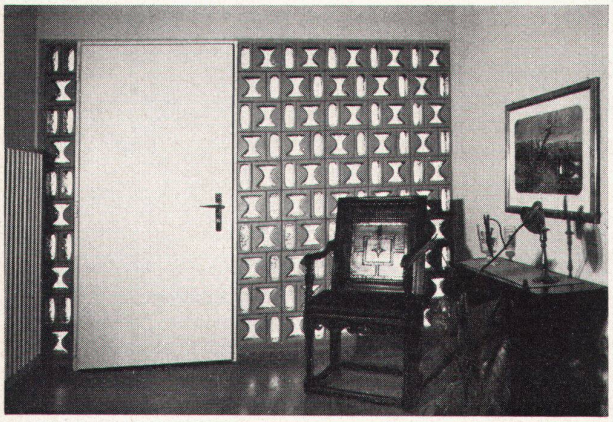
Im Zuge der Baurationalisierung stehen Hm Schränke
in Wohnüberbauungen
in Spitälern
in Hotels und Heimen
in Schulen und Instituten
in Bürogebäuden
in Einfamilienhäusern

Unterlagen durch
Häusermann AG
Möbelfabrik
5707 Seengen AG
064 54 17 88

Hm Schränke werden auf eigenem, teils vollautomatisiertem Produktionsband nach modernen industriellen Methoden hergestellt.

Eingangspartie aus künstlerisch dekorativen Glasbausteinen INTAGLIO.

Glasbausteine bieten viel mehr Gestaltungsmöglichkeiten als die konventionelle Verglasungsart. Lichtstreuung, Isolation, Schalldämmung, Sicherheit gegen Feuer und Einbruch, und dauernde Glasklarheit stempeln den Glasbaustein zum modernen, exklusiven Bauelement.



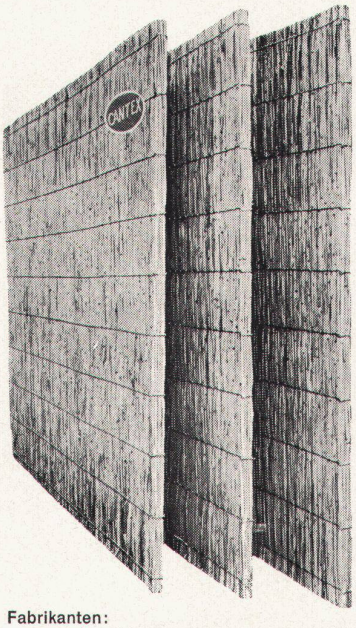
SCHNEIDER + SEMADENI
8004 ZÜRICH

Lieferung und Montage inklusive Metalltürzarge kurzfristig. Beispiel in der Baumusterzentrale Zürich.

Spezialfirma für Glasbetonbau
8004 Zürich, Feldstraße 111
Telephon (051) 27 45 63 und 23 78 08

Verlangen Sie unverbindlich Vorschläge und Kombinationszeichnungen.

«CANTEX»
gepreßte Schilfrohrplatten
ein hervorragendes Isoliermaterial



Wärmeleitzahl: 0,047

Großformat:
200 × 150 cm
und andere

Stärke:	2	2½ cm
Gewicht:	4,5	6 kg pro m²
Stärke:	3½	5 cm
Gewicht:	7,5	9,5 kg pro m²

Verwendung:
Isolierung von Betondecken, Flachdächern, Verkleidung von Mauerwerk, freihängende Decken, Unterlagsböden usw.

Bezug durch die Baumaterialienhandlungen

Fabrikanten:
Vereinigte Schilfwebereien Zürich
Walchestraße 11 Telephon (051) 28 43 63